

Zum 35-Jahr-Jubiläum der artmar archivare meine Erinnerungen an die Zeit mit Alfred Tanner bei der Gemeinde Gamprin

Es war im Frühsommer/Sommer 2004, als ich Alfred kennenlernte. Die Gemeinde Gamprin-Bendern hatte gerade ihr neues Gemeindezentrum fertig gestellt und frisch bezogen und wollte das Archiv auf Vordermann bringen. Dazu hatte die Gemeinde Alfred Tanner engagiert. Zu seiner Unterstützung, und um alles im System zu erfassen, wurde ich ihm zur Seite gestellt.



Ich war schnell begeistert von Alfred und seinem Fachwissen. Aus Seiten mit alter, verschnörkelter Schrift, die mir rein gar nichts sagten, konnte er alles Wichtige herauslesen. Er konnte jedes Schriftstück einordnen, beurteilen und bewerten. Es war wahnsinnig spannend für mich, an seiner Seite das Archiv aufzuarbeiten.

Erstaunt war ich über sein soziales Engagement. Auf den ersten Blick würde man ihm das tiefe Mitgefühl und seine tief empfundene Verantwortung Benachteiligten gegenüber gar nicht zutrauen. Manchmal doch etwas brummig und seinen Lehrlingen gegenüber streng, liess Alfred ab und zu sein grosses Herz durchblicken.

Als ich ihn dann darauf ansprach, erzählte er mir von seinem sozialen Engagement, das er und seine Frau gerne immer wieder übernahmen und es auch heute noch tun. Auch wenn es Rückschläge und oft auch Schwierigkeiten gab. Die einzelnen Fälle der Jugendlichen berührten mich sehr und ich sah das stolze Leuchten in seinen Augen, wenn er erzählte, wie erfolgreich einige seiner Schützlinge heute im Leben stehen.

Alfred, Eure Arbeit ist grossartig und von unschätzbarem Wert. Man kann Euch nicht genug danken, dass Ihr die auffangt, die durch das System zu rutschen drohen.

Herzliche Grüsse
Clarissa Frommelt

25. Januar 2014

Mag. Phil., Studiengangsmanagerin am Van Riemsdijk-Lehrstuhl für Entrepreneurship, Weiterbildungsprogramme, Universität Liechtenstein, Fürst-Franz-Josef-Strasse, 9490 Vaduz

Telefon +423 265 11 11, Direkt +423 265 12 78
clarissa.frommelt@uni.li
www.uni.li